

Deloitte-Kennzahlenbericht

Überdurchschnittliche Werte für Rombach Rechtsanwälte

Erfurt, 16. Juli 2020 – Der aktuelle Jahresbericht der Deloitte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft weist für die Kanzlei Rombach Rechtsanwälte Insolvenzverwalter erneut eine besonders niedrige Verwaltungskostenquote sowie einen besonders hohen Wert bei der Befriedigungsquote ungesicherter Gläubiger aus. Im Vergleich zu anderen Institutionen werden dem Thüringer Unternehmen weitaus bessere Werte bescheinigt.

„Mit der Beauftragung der Wirtschaftsprüfer erbringen wir einen aktiven Nachweis über die Qualifikation unserer Insolvenzverwalter und die Qualität unseres Büros gegenüber Insolvenzgerichten, bei denen wir tätig sind“, sagt Rolf Rombach, Gründer und Inhaber von Rombach Rechtsanwälte Insolvenzverwalter.

Sehr niedrige Verwaltungskostenquote

Die Verwaltungskostenquote setzt sich zusammen aus der Relation der Kosten für den Insolvenzverwalter sowie Dritter, deren Dienste der Verwalter für die Abwicklung des Verfahrens in Anspruch genommen hat, zur Teilungsmasse. Es kann demnach eine Verwaltungskostenquote von 38,5 Prozent ausgewiesen werden. Im Vergleich zum Amtsgericht Hamburg (60,4 Prozent) ist diese Quote sehr niedrig, was für eine moderate Abrechnungspraxis spricht.

Befriedigungsquote der ungesicherten Gläubiger deutlich über Durchschnitt

Auch beim Punkt „Durchschnittliche Befriedigungsquote der ungesicherten Gläubiger“ wird ein sehr guter Wert erreicht. Mit einem Wert von 13,2 Prozent wird bedeutend besser abgeschnitten, als der um die quotenfreien, masselosen Verfahren bereinigte Durchschnitt von 5 Prozent¹. Bei größeren Verfahren mit Teilungsmassen von mehr als 250.000 Euro lag die Quote im Untersuchungszeitraum sogar bei 19 Prozent.

Zusammen mit zwölf weiteren Kennzahlen stellt der Deloitte-Bericht eine bundesweit verlässliche Vergleichsbasis für die Wirtschaftlichkeit und Qualität von Insolvenzverwaltern dar. Untersucht wurden im konkreten Fall die Schwerpunkte Prozesse und Vorgehensweise bei der Bearbeitung von Insolvenzverfahren, Analyse weiterer Erfolgsfaktoren für die Abwicklung von Insolvenzverfahren mit Blick auf die Anforderung der Gerichte und Durchführung eines Workshops zur Entwicklung eines Kennzahlensystems. In die Betrachtung einbezogen wurden alle seit Januar 2003 bis Dezember 2019 schlussgerechneten sowie mangels Masse nicht eröffneten Unternehmensinsolvenzverfahren. Es handelte sich um 812 Unternehmensinsolvenzverfahren, davon 267 natürliche Personen und 545 juristische Personen.

¹ Icks, A.; Kranzusch, P. (2010): Sanierungen in Insolvenzverfahren – übertragende Sanierungen und insolvenzplanbasierte Eigensanierungen in NRW, in: Institut für Mittelstandsforschung Bonn (Hrsg.): IfM-Materialien Nr. 195, S. 33





Über Rombach – Rechtsanwälte | Insolvenzverwalter

ROMBACH - Rechtsanwälte | Insolvenzverwalter ist seit mehr als 25 Jahren in der Insolvenzverwaltung von Unternehmen und den damit verbundenen Rechtsgebieten tätig. Leistungen, durch die in kritischen Situationen Unternehmen vor einer Insolvenz bewahrt werden können, ergänzen das Beratungsspektrum. Hierzu zählen Restrukturierungen (Insolvenzplan, Eigenverwaltung, Schutzschirmverfahren nach ESUG) und Rechtsberatungen beispielsweise im Arbeitsrecht sowie für Insolvenzanfechtungen. Fachliches Know-how besteht zudem in der Gläubigerberatung. Die Kanzlei ist für Insolvenzverwaltung durch den TÜV Rheinland als geprüfte Kanzlei für Insolvenzrecht, Zwangsverwaltung, Sanierung und Restrukturierung von Unternehmen gemäß ISO 9001:2015 zertifiziert. Zusätzlich unterzieht sich die Kanzlei seit 2003 jährlich einer freiwilligen Analyse der Verfahrenskennzahlen der von ROMBACH Rechtsanwälte betreuten Insolvenzverfahren durch die Deloitte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Von 2003 bis 2019 hat die Kanzlei 613 eröffnete Unternehmensinsolvenzverfahren bearbeitet, davon 46,6 Prozent mit einer Insolvenzmasse zwischen 25.000 und 250.000 Euro und 13,8 Prozent mit einer Insolvenzmasse über 250.000 Euro.

Pressekontakt

Rolf Rombach
T +49 (0)361 73065-0
E rombach@rombach-rechtsanwaelte.de

Dr. Nicolai Hammersen
T..+49 (0)178 6688445
E nicolai.hammersen@nmh-p.de